

der Augenmuskulatur völlig schmerzfrei. Der Patient liegt entspannt und kann seine Lieblingsmusik hören. Danach kann er nach Hause gehen.

Ob ein Patient für die Bestrahlung im Europäischen Cyberknife Zentrum, München-Großhadern (ECZM), dem einzigen in Deutschland, in Frage kommt, muss intensiv geklärt werden. Am ECZM arbeiten die Strahlenschirurgen eng mit den Medizinern am Klinikum der Universität München zusammen. Die Kosten der ambulanten Behandlung sind meist weitaus geringer als bei einem stationären Aufenthalt.

Ansprechpartner

PD Dr. Ulrich Schaller
Augenlinik und Poliklinik
Mathildenstr. 8
80336 München
Tel.: 089/51 60-3811

PD Dr. Alexander Muacevic
Europäisches Cyberknife Zentrum
Max-Lebsche-Platz 31
81377 München
Tel.: 089/45 23 36-0

Weitere Informationen:
www.cyber-knife.net
www.augenkl.klinikum.uni-muenchen.de/
www.uniklinikum-muenchen.de

Kampf gegen den Krebs mit Immuntherapie

Immuntherapie rettet heute bereits vielen Menschen das Leben. Jetzt hat das Bayerische Immuntherapie-Netzwerk (BayImmuNet) Forschungsprojekte zur Entwicklung neuer Therapieansätze gestartet. Die Wissenschaftler wollen in der Transplantationsmedizin, bei Krebs- und Autoimmunerkrankungen neue Wege gehen.



Dr. Marion Subklewe

BayImmuNet ist ein 14 Millionen Euro starkes bayernweites Förderprogramm, das auf bisher einzigartige Weise die Wissenschaftler untereinander vernetzt. Zugleich

wird die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft schon in frühen Forschungsphasen intensiviert. Die frühe klinische Anwendung innovativer Forschungsansätze („Translationale Forschung“) bildet den Schwerpunkt der Netzwerkarbeit. Fünf Forschergruppen der Universitätsklinika in Erlangen, München (LMU und TU), Regensburg und Würzburg entwickeln Ansätze, wie durch gezielte Einflussnahme auf das Immunsystem des Pati-

enten die Überlebens- und Heilungschancen erhöht werden können. Die Untersuchungsgebiete reichen von Brustkrebs-erkrankungen über Leukämie bis hin zu Infektionen nach Transplantationen.

Die Projektgruppe am Klinikum der Universität arbeitet an der Entwicklung eines Impfstoffes für die Immuntherapie der Akuten Myeloischen Leukämie (AML). Die Projektleitung hat Privatdozentin Dr. Marion Subklewe.

Ansprechpartner

Dr. Marion Subklewe
Medizinische Klinik und Poliklinik III
Tel.: 089/70 95-30 41
E-Mail: Marion.Subklewe@med.uni-muenchen.de

Forschungsverbund für alte Menschen

ForZebRA - Forschungsverbund für zellbasierte Regeneration des muskuloskelettalen Systems im Alter.

Neun universitäre und zwölf industrielle Partner aus Bayern haben es sich zum Ziel gesetzt, degenerative Erkrankungen wie Osteoporose, Arthrose und Degeneration von Sehnen beim alten Menschen zu untersuchen und innovative Therapiemöglichkeiten zu entwickeln. ForZebRA gliedert sich in drei Teilprojekte: Zellbiologie/



Genomik, Zellapplikation/Zelltracking und Bioevaluation/Genetisch modifizierte Großtiermodelle. Im Verlauf des für drei Jahre von der Bayerischen Forschungstiftung bewilligten Forschungsverbundes soll ein Cluster in Bayern entstehen, der eine Testung und Evaluation neuer Therapiekonzepte für degenerative Erkrankungen des alten Menschen ermöglicht.



Ansprechpartner

Sprecher ForZebRA:
Prof. Dr. Wolf Mutschler
Chirurgische Klinik und Poliklinik
Stellvertretender Sprecher:
Prof. Dr. F. Jakob, Orthopädisches Zentrum für Muskuloskeletale Forschung,
Universität Würzburg
www.forzebra.de